

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 128 (2002)
Heft: 4

Rubrik: Monatsgedicht : klar gegen Gewalt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Klar gegen Gewalt

VON ULRICH WEBER

Der Hugo ist ein sanfter Mann,
der es nun mal nicht sehen kann,
wenn Menschen miteinander streiten,
und dies zu allen Tageszeiten.

Wird hitzig seine Frau daheim,
besänftigt er die Wut im Keim.
Und schreien seine beiden Kinder,
erkennt er: Besser wohl, verschwind' er.
Und spricht im Zorn zu ihm der Chef,
dann denkt er nur: Ach, Hund du, kleff!

Und schaut er zu beim Fussballspielen,
gehört er nicht zu all den vielen,
die schimpfen, weil er ja begreift:
Bei 'Fouls' ist einer da, der pfeift.

Den Hugo hört man selten klagen.
Doch dann, vor allem an Samstagen,
und meistens lang nach Mitternacht,
da sieht er fern, wenn's tätscht und kracht,
und sie mit Faust, Gewehr und Messern
die bitterböse Welt verbessern.

Er geht ins Bett, wo er süß träumt,
denn nun ist wieder aufgeräumt.